

INTERKULTURELLES LERNEN  
IM  
SACHUNTERRICHT

von  
Edith Glumpler



1996

---

VERLAG JULIUS KLINKHARDT · BAD HEILBRUNN

# **Inhalt**

## *I. Von der Heimatkunde für deutsche Kinder zum Sachunterricht für mehrsprachige und multikulturelle Lerngruppen*

Heimatbildung - Heimatschule - Heimatkunde: Die historischen und nationalstaatlichen Wurzeln des heutigen Sachunterrichts	9
Heimatbewußtsein - Heimatverbundenheit - Heimatliebe: Restaurative Tendenzen in den Lehrplänen der alten Bundesländer	13
Erziehung zur Liebe zum sozialistischen Vaterland: Die Heimatkunde in der Unterstufe der DDR	15
Nationalstaatliche Prägung und Internationalismus in der alten Heimatkunde	17
Migrationsbedingte Veränderungen des Grundschulalltags nach dem Zweiten Weltkrieg	20
Sachunterrichtsreform und kulturelle Pluralisierung im Primarbereich	25
Sachunterricht als Fachsprachunterricht für Ausländerkinder	29
Curricula und Konzepte zur Behandlung von "Ausländerthemen" im Sachunterricht	33
"Ausländerthemen" in Sachunterrichtsbüchern	40
Sachunterricht zum Thema "Ausländer": Ergebnisse einer Pilotstudie	47
Resümee: Ein Thema Ausländer genügt nicht	56
Von der Ausländerpädagogik zur Interkulturellen Erziehung: Die paradigmatische Wende der Fachdiskussion	58
Sachunterricht heute: Zwischen neuer Heimatkunde und interkultureller Stadtkunde	63
Überlegungen zu einer Konzeption interkulturellen Sachunterrichts	64

<i>II. Interkulturelle Werkstattarbeit in der LehrerInnenbildung</i>	75
<b>Zur sozialökologischen Begründung interkultureller Werkstattarbeit</b>	80
<b>Beispiel 1: Interkulturelle Werkstattarbeit zur Vorbereitung von Heimatkunde und Heimatunterricht</b>	84
<b>Beispiel 2: Interkulturelle Werkstattarbeit zum Thema "Kalender"</b>	128
<b>Literatur</b>	145